

# Kofferpacken professionell

---

## Koffervielfalt – welches Gepäckstück für welche Reise?

Wer eine Pauschalreise bucht und an einem Urlaubsort bleibt, ist mit einem Hartschalenkoffer gut bedient. Auf Geschäftsreisen hat leichtes Weichgepäck Vorteile, platzsparende Reisetaschen und Kleidersäcke eignen sich für Reisen mit dem Auto. Bei einem Urlaubstrip von Ort zu Ort oder einer Bahnreise mit mehrmaligem Umsteigen haben sich Trolleys bewährt. Eine gute Alternative sind leichte Tourenrucksäcke, die mit guter Aufteilung und viel Stauraum punkten.

## Koffergröße – die Formel für die richtige Wahl

Gehören Sie zu den Reisenden, die gern mal zu viel einpacken? Ein wenig Disziplin und eine Faustregel könnten beim nächsten Kofferpacken helfen:

- bis 55 cm (Handgepäckgröße) für Geschäftsreisen oder einen Wochenendtrip
- 65 cm für einen einwöchigen Urlaub
- 75 cm für einen zwei- bis dreiwöchigen Urlaub

## Knitterfrei – von der richtigen Faltung

Gute Investition: Mit Seidenpapier aus dem Schreibwarengeschäft legen Sie zunächst den Koffer aus und nutzen dann einzelne Bögen zwischen den Kleidungsstücken zum Schutz vor Falten.

**Hosen:** Reißverschlüsse und Knöpfe schließen, die Hose entlang der Bügelfalten zusammen legen und die Hose mit dem Bund zuerst in den Koffer an die Seitenwand legen. Die Hosenbeine über den Rand erst einmal draußen lassen. Weitere Hosen genauso in den Koffer legen, dabei den Bund jeweils an der gegenüberliegenden Kofferseite anlegen. Bevor Sie die Beine umschlagen und im Koffer verstauen, weiche Pullover oder Ähnliches dazwischen legen, so entstehen keine Knickfalten.

**Röcke:** Röcke immer auf links drehen, dann schützt bereits das Futter vor Falten. Kurze und knielange Röcke werden möglichst in ganzer Länge in den Koffer gelegt. Längere Röcke werden einmal umgeschlagen und so gepackt, wie oben bei den Hosen beschrieben.

**Hemden und Blusen:** Zuknöpfen und die Knopfleiste nach unten legen. Seidenpapier auf den Rücken legen, dann die Ärmel an der Schulternaht umlegen.

**Blazer und Anzugjacken:** Ärmel bis zu den Schultern mit Seidenpapier (oder knitterfreien Tüchern, die Sie sowieso mitnehmen wollen) ausstopfen. Wer beim Hemdenkauf die Pappmanschetten aufbewahrt, kann diese jetzt nutzen, um den Kragen zu schützen. Den Blazer zuknöpfen, mit der Knopfleiste nach unten in den Koffer legen. Dort wo der Blazer eingeschlagen werden muss, vorher eine Rolle aus Wäsche oder Socken platzieren.

**Oberteile** stapeln und dabei den Kragen immer abwechselnd ausrichten.

## Eine Frage des Prinzips:

Es gibt Kofferpacker, die grundsätzlich jedes Kleidungsstück aufgerollt in den Koffer packen.



## Kofferpacken professionell

---

Einen Versuch ist es wert, wir empfehlen die Rollvariante für Hosen, Pullover und eventuell Blusen.

### Und außerdem

Gute **Lückenfüller** für Zwischenräume sind unempfindliche Teile wie Wäsche, Socken, Badezeug.

**Schuhe** mit Socken ausstopfen, damit sie in Form bleiben. Spart außerdem Platz.

**Gürtel** einrollen und dabei mit der Schnalle beginnen.

**Hüte** mit der Wölbung nach unten in den Koffer legen und mit Socken oder knitterfreien Schals ausfüllen.

Den **Kulturbeutel** immer zusätzlich in einer Plastiktüte verstauen, damit keine Flüssigkeiten auslaufen.

### Eins nach dem anderen – von der richtigen Reihenfolge

- Schweres und Sperriges nach unten legen.
- Es folgen die Hosen, die Oberteile, die Blazer.
- Zum Schluss kommen die knitterempfindlichen Teile.
- Nutzen Sie die Spanngurte, damit alles mehr Halt bekommt.

Koffer und insbesondere Trolleys immer gut füllen, sonst verrutschen die Kleidungsstücke und alle Mühe war umsonst.

### Nicht alles ist im Koffer gut aufgehoben

Wertsachen, Medikamente, Rezepte und Schlüssel möglichst im Handgepäck verstauen. Falls der Koffer verloren geht oder sich während der Reise öffnet, haben Sie somit immer eine „Notausstattung“ dabei.

### Falls doch – der Trick mit der Dusche

Sollten Sie sich beim Packen mal nicht so viel Mühe gemacht haben und die guten Stücke sind nicht faltenfrei angekommen, hilft folgender Trick: Die Kleidung auf Bügeln (Reißverschlüsse und Knöpfe



## Kofferpacken professionell

---

vorher schließen) in der Nähe der Dusche aufhängen. Die Dusche mit heißem Wasser aufdrehen. Der Dampf „bügelt“ die Falten aus.



Bruderhilfe e.V.  
Automobil- und  
Verkehrssicherheitsclub